

Das Diebesnest

Lektüre zur Leseförderung in der drei Stufen



Nun war Nim allein. Es war die erste Nacht in diesem neuen Heim, dem Kinderhaus Neuenbeken. Ob es gut war, dass er hier war?

Sie würden wieder kommen und ihn finden. Bis jetzt hatten sie ihn immer gefunden.

Nim schluchzte leise. Er kroch tiefer in sein Bett und zog die Decke über den Kopf. Sie würden ihn nicht finden. Diesmal nicht!

„Wer ist denn das?“, rief Jamal überrascht. „Ein Schlitzauge. Na, das ist mal was Neues.“

„Jamal!“, riefen Uwe und Hanne verärgert. „Was soll das? Sowas sagt man nicht!“

„Schlitzauge ist Schlitzauge!“, winkte Jamal ab. Er reichte dem Jungen die Hand. „Ich bin Jamal, aber du kannst auch Kameltreiber zu mir sagen.“

„Halt doch mal die Klappe. Der wird ja sonst noch total eingeschüchtert“, verteidigte Elsa Nim. Danach setzte sie sich auf den freien Platz neben den kleinen Jungen. Sie mochte ihn auf Anhieb. Er sah so traurig aus und tat ihr so schrecklich leid.

„Ich heiße Elsa“, erklärte sie freundlich. „Meine Eltern sind im Moment in China.“

Nim ist der Neuzugang im Kinderhaus Regenbogen. Und obwohl er so gut wie gar nicht spricht, bringt er jede Menge Wirbel in die Wohngemeinschaft, vor allem, als er plötzlich auch noch verschwindet. Da werden schnell auch Elsa und Jamal, zwei andere Bewohner des Kinderhauses, in das Abenteuer hineingezogen. Doch wer ist Nim wirklich? Was hat Jamals Kumpel Steffen mit ihm zu tun? Und warum muss Elsa plötzlich um ihr Leben fürchten?

„Das Diebesnest“ ist die ideale Lektüre zur Differenzierung. Drei Bücher, eine Handlung - das ist die Idee, die hinter dieser besonderen Lektüre steckt. Unter dem Haupttitel „Das Diebesnest“ lassen sich drei einzelne Bücher, geschrieben in unterschiedlichen Schwierigkeitsniveaus, zusammenfassen. So erhält jeder Schüler den Lesestoff, dem er gewachsen ist. Jedes Buch behandelt die Geschichte rund um „das Diebesnest“ aus dem Blickwinkel einer anderen Hauptfigur. Dabei kann jeder Band eigenständig gelesen werden; für die Schüler entstehen keine Lücken. Die Inhalte sind aber dennoch nicht identisch. Im Unterricht zusammengetragen ergibt sich mit allen drei Lektüreteilen ein sehr komplexes Bild der Erzählung.

Das Begleitmaterial unterstützt bei der Verknüpfung der Lektüreteile, fördert das Textverständnis und zielt darüber hinaus darauf ab, dass die Schüler zur Eigenproduktion von Texten übergehen. Dabei werden – ebenfalls auf drei Schwierigkeitsniveaus angepasst – Textsorten wie Notiz, Personenbeschreibung oder Inhaltsangabe in den Blick genommen. Für den Lehrer ist der Gesamttext aller Lektüreteile enthalten, und zwar entsprechend der Chronologie der Erzählung zusammengestellt und je nach Lektüreteil gekennzeichnet.

Lesealter: 10–12 Jahre

Lesestufe 1: Nims großes Abenteuer. 80 Seiten, DIN A5, Bestellnr.: 178034, ISBN 978-3-86878-034-5, EUR 9,80

Lesestufe 2: Jamal bleibt cool. 80 Seiten, DIN A5, Bestellnr.: 178038, ISBN 978-3-86878-038-3, EUR 9,80

Lesestufe 3: Wer rettet Elsa? 80 Seiten, DIN A5, Bestellnr.: 178039, ISBN 978-3-86878-039-3, EUR 9,80

Begleitmaterial für Lehrer. 120 Seiten, DIN A4, Bestellnr.: 178035, ISBN 978-3-86878-035-2, EUR 19,80